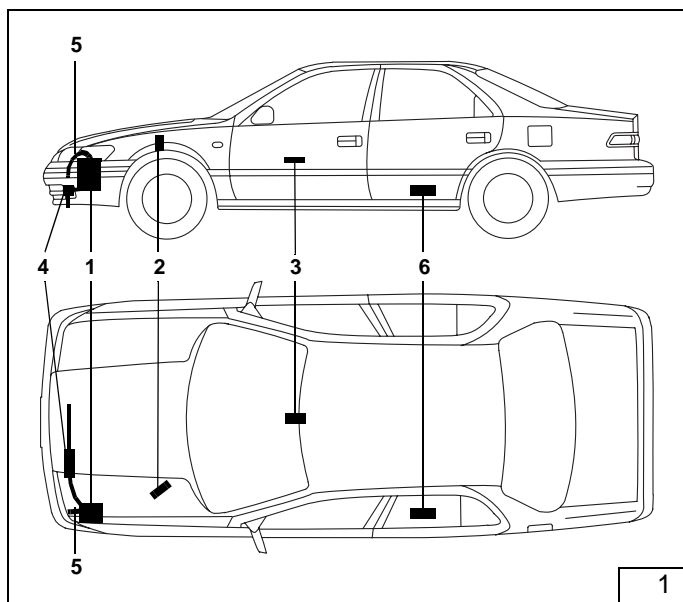


Zusatzheizung *Thermo Top Z/C* Prüfzeichen ~~~ S 292



Einbauanleitung

(Verbindliche Einbauvorschrift)

TT9703/06A

TOYOTA Camry 6-Zylinder
alle Ausstattungsvarianten

Typ V2

EG-BE: e6*93/81*0029*..

Linkslenker mit dem Motor:

1MZ-FE 3.0 l Benzin 140 KW (bis 07/99)

1MZ-FE 3.0 l Benzin 135 KW (ab 08/99)

Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C-B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennlufteinbauleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Einnietzange
- Torx-Einsatz T9

Fahrzeugidentifizierungs-Nr.:

JT1 ... XV20

Inhaltsverzeichnis

TOYOTA Camry 6-Zylinder	1
Heizgerät / Einbaukit	2
Vorwort	2
Allgemeine Hinweise	3
Vorarbeiten	3
Einbauort und Einbaulage	3
Unterdruckdose versetzen	4
Sicherungshalter und Gebläserelais	5
Einbau Heizgerät	5
Brennlufteinbauleitung	6
Abgasanlage	7
Brennstoffeinbindung	8
Einbindung in den Wasserkreislauf	10
Vorwähluhr	13
Option Sommer-/Winterschalter	14
Gebläseansteuerung	14
Abschließende Arbeiten	16

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C</i> mit Lieferumfang	906 04A
1	Einbaukit TOYOTA Camry 6-Zylinder	893 88C

Vorwort

Diese verbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw TOYOTA Camry 6-Zylinder - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1997 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung" und "Betriebsanleitung" *Thermo Top Z/C* zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C nach dieser Einbauanleitung nicht abnahmepflichtig, da hierzu ein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Die Entbindung von der Pflicht der Einbauabnahme nach §19 StVZO gilt nur, wenn dieser Einbau in allen Anforderungen der nachstehenden, verbindlichen Einbauanleitung entspricht. Bei Abweichungen von dieser Einbauanleitung muß eine Einbauabnahme nach §19 StVZO erfolgen (siehe Einbauanleitung Thermo Top Z/C). Ergänzend zu dieser Einbauanleitung gelten die Vorschriften der Betriebsanleitung und Einbauanleitung. Die dieser Einbauanleitung beiliegende ABG und die Betriebsanleitung/Einbauanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen Tank belüften und Tankdeckel wieder schließen

Innenraum

- Abdeckung rechts im Fußraum ausbauen
- Rücksitz ausbauen

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen und ausbauen!

- Relaisbox (2/1) vor der Batterie ausclipsen, Batterie abklemmen und ausbauen
- Luftfilter komplett ausbauen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Kühlerventilator links ausbauen

HINWEIS:

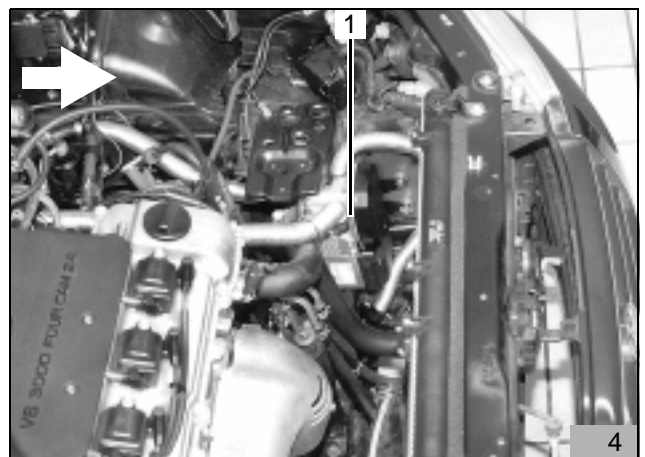
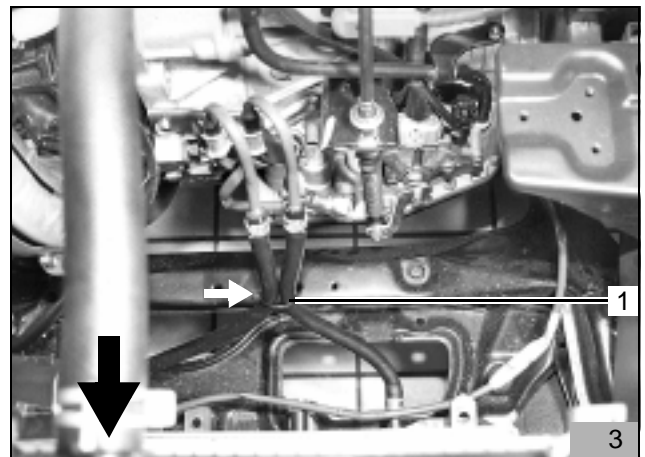
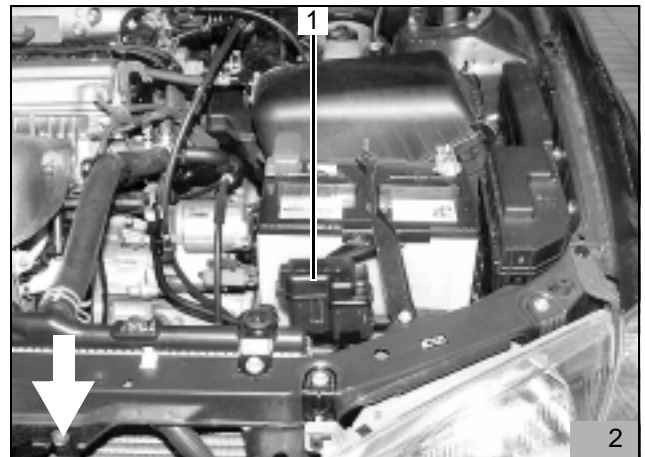
Um Beschädigungen am Kühler zu vermeiden, den Kühler während der Einbauarbeiten mit Karton abdecken!

HINWEIS:

Bei Fahrzeug mit Automatikgetriebe Schläuche mit Kabelbinder (3/1) wie in Bild 3 dargestellt vor dem Getriebe fixieren

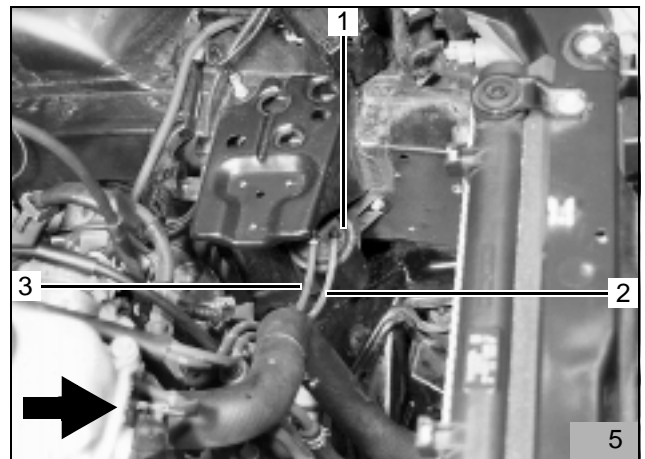
Einbauort und Einbaulage

Das Heizgerät (4/1) wird am linken Rahmenlängsträger unterhalb der Batterie eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht.

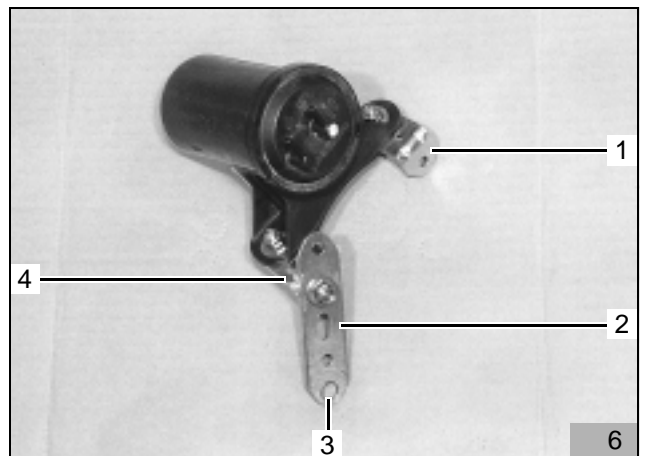


Unterdruckdose versetzen

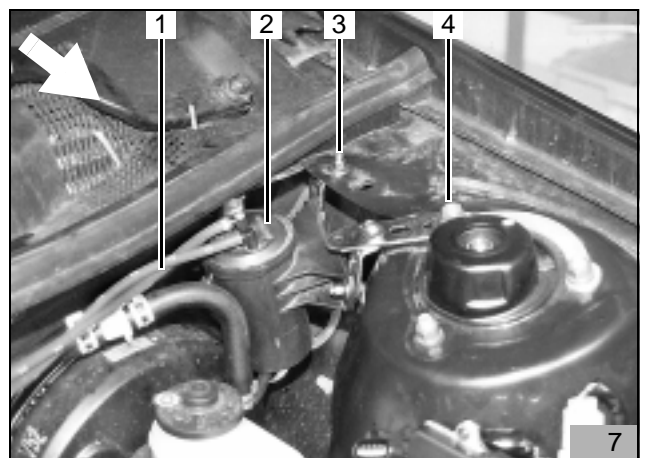
- Unterdruckleitungen (5/2, 5/3) an der Unterdruckdose (5/1) abziehen
- Unterdruckdose (5/1) ausbauen



- Bohrung (6/3) in Lochband (6/2) auf \varnothing 10,5 mm aufbohren
- Winkel (6/1, 6/4) mit Schrauben M6x20, je 2 Karosseriescheiben und Bundmuttern gemäß Bild 6 lose an der Unterdruckdose montieren
- Lochband (6/2) mit der zweiten Bohrung mit Schrauben M6x20, 2 Karosseriescheiben und Bundmutter gemäß Bild 6 lose am Winkel (6/4) montieren

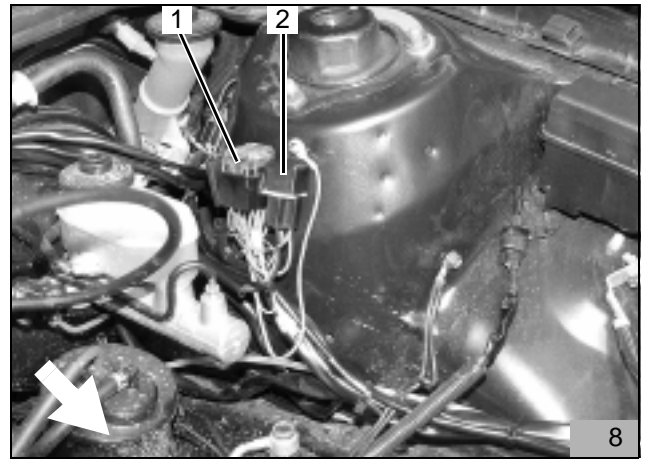


- Unterdruckdose (7/2) mit Schraube M6x20 (7/3), 2 Karosseriescheiben und Bundmutter an vorhandener Bohrung befestigen
- Unterdruckdose (7/2) mit vorhandener Mutter am Federbeindom befestigen
- Lose Schrauben festziehen
- Unterdruckleitungen (7/1) ausclipsen, zur Unterdruckdose verlegen und anschließen



Sicherungshalter und Gebläserelais

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalter (8/1) und des Gebläserelais (8/2) entsprechend der Position in Bild 8 auf den Stoßdämpferdom übertragen
- Bohrung für Befestigungsplatte \varnothing 2,5 mm bohren
- Bohrungen \varnothing 4 mm für Gebläserelais und Minus-Stützpunkt bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalter mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Minus-Stützpunkt und Gebläserelais K3 mit Blechschraube 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Plus-Leitung (rot) zur Batterie verlegen und an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Gebläseansteuerung und Vorwähluhr durch vorhandene Kabeltülle in der Sprizwand rechts in den Innenraum verlegen und mit Kabelbinde an vorhandenen Leitungen fixieren
- Kabelbaum für Heizgerät zum Einbauort des Heizgerätes verlegen



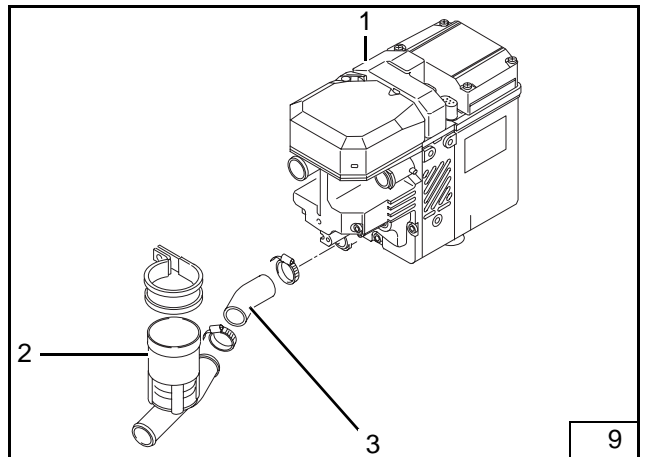
Einbau Heizgerät

- Zentraldeckel (9/1) am Heizgerät abhebeln
- Steckverbindung Umwälzpumpe trennen
- Umwälzpumpe (9/2) und Wasserschlauch (9/3) am Heizgerät abbauen
- Adapterkabelbaum Umwälzpumpe am Heizgerät Steckverbindung Umwälzpumpe anstecken und durch Nut im Heizgerät verlegen

HINWEIS:

Beim Aufstecken des Zentraldeckels auf Freigängigkeit des Adapterkabelbaum Umwälzpumpe achten!

- Zentraldeckel am Heizgerät wieder aufstecken



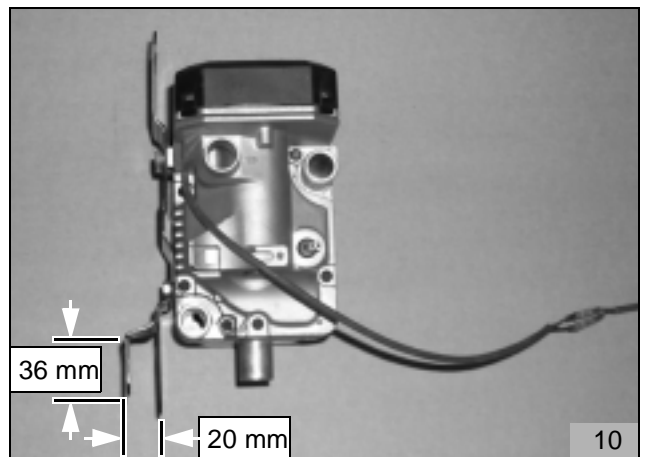
HINWEIS:

Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

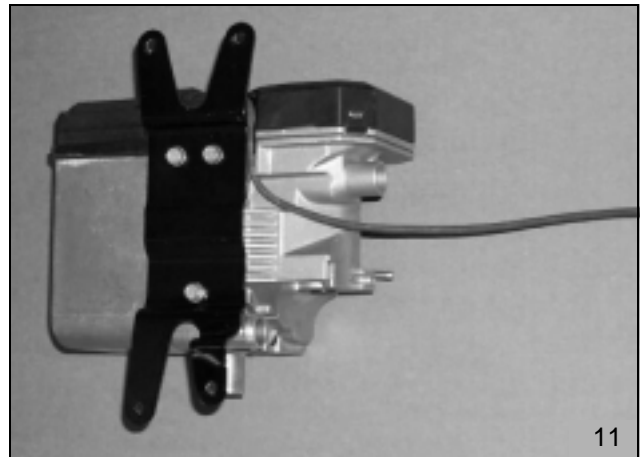
- Halter vor Montage am Heizgerät gemäß Bild 10 formen

HINWEIS:

Dies ist notwendig, weil der Halter sonst an die Traverse des Batteriehalters stößt. Die 20 mm ersetzen die Distanzmutter

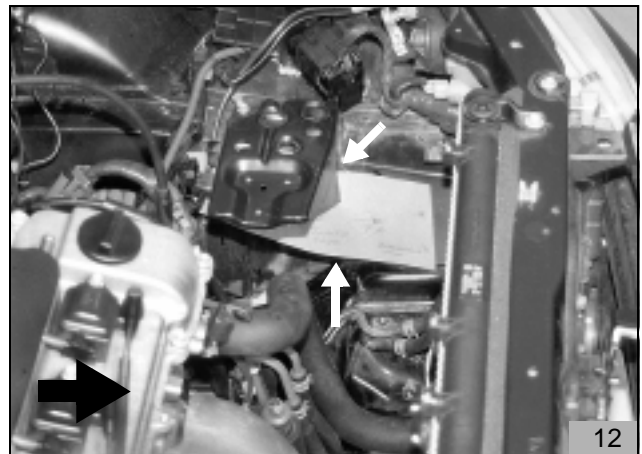


- Halter wie in Bild 11 dargestellt am Heizgerät mit drei Schrauben Typ EJOT PT befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)



11

- Schablone wie in Bild 12 dargestellt am Rahmenlängsträger und am Batteriehalter anlegen
- Lochbild auf Rahmenlängsträger übertragen
- Drei Bohrungen ø 9 mm bohren und Einnietmuttern M6 einsetzen



12

HINWEIS:

Bei der Montage des Heizgerätes 2 Distanzscheiben 20 mm zwischen Rahmenlängsträger und Halter einsetzen!

- Heizgerät wie in Bild 13 dargestellt mit 2 Schrauben M6x35, 1 Schraube M6x20, Karosseriescheiben, Federringen und Distanzscheiben 15 mm am Rahmenlängsträger (Einnietmuttern) befestigen
- Kabelbaum am Heizgerät aufstecken



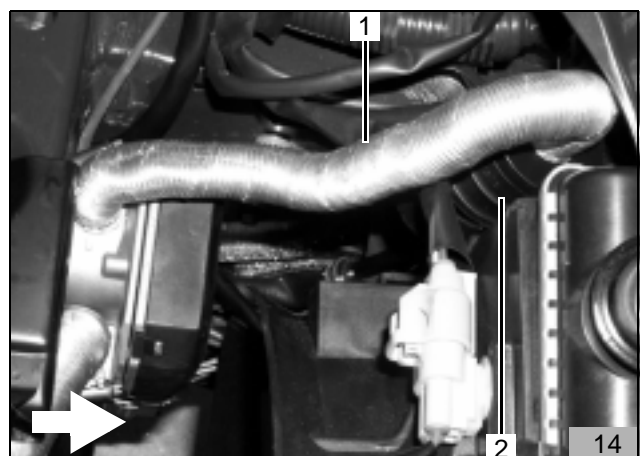
13

Brennluftansaugleitung

HINWEIS:

Einbauanlage des Luftsaugschalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“!

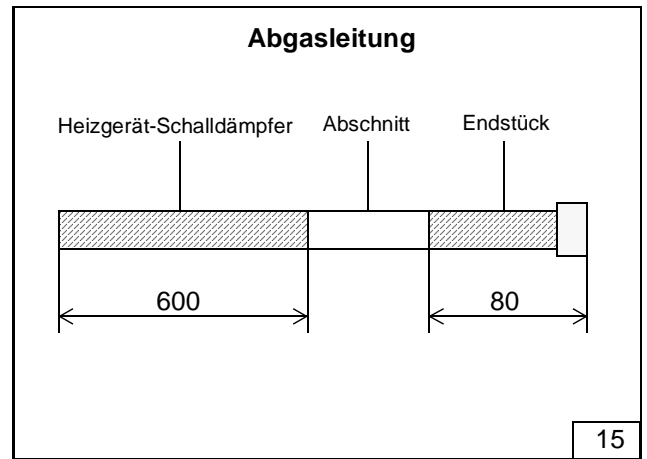
- Brennluftansaugleitung (14/1) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Luftsaugschalldämpfer (14/2) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 14 verlegen und mit Kabelbindern fixieren



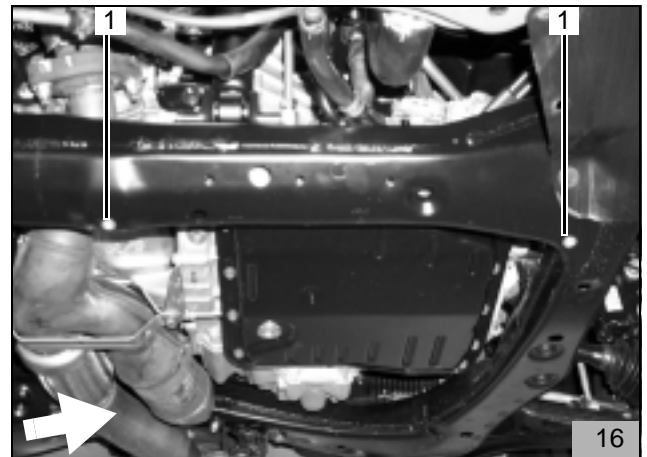
14

Abgasanlage

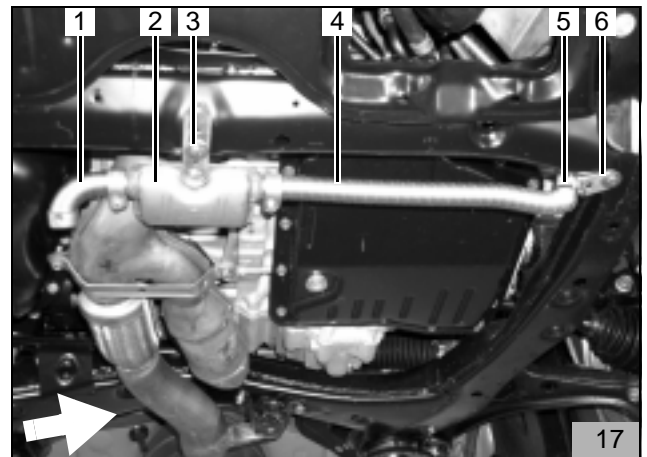
- Abgasleitung vom Heizgerät zum Schalldämpfer und Abgasleitung-Endstück wie in Bild 15 dargestellt ablängen



- Einnietmuttern in vorhandene Bohrungen (16/1,2) einziehen



- Abgasleitung 600 mm (17/4) lang am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung nach unten führen
- Winkel (17/6) mit Schraube M6x20 und Federring wie in Bild 17 dargestellt in Einnietmutter befestigen
- Abgasleitung (17/4) mit Rohrschelle (17/5), Schraube M6x20, Scheibe und Bundmutter am Winkel (17/6) fixieren
- Lochband (17/3) mit Schraube M6x20, und Bundmutter am Schalldämpfer (17/2) befestigen
- Schalldämpfer (17/2) mit Lochband (17/3), Schraube M6x20 und Federring in Einnietmutter befestigen
- Abgasleitung (17/4) (vom Heizgerät) zum Schalldämpfer führen, am Schalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück (17/1) am Schalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück (17/1) wie in Bild 17 dargestellt ausrichten



Brennstoffeinbindung

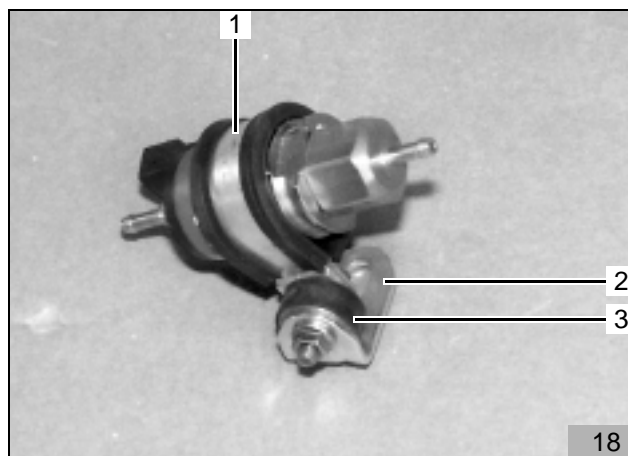
Die Brennstoffentnahme erfolgt mit dem im Kit enthaltenen Tankentnehmer über die Tankarmatur

ACHTUNG:

Tankverschlußdeckel des Fahrzeuges öffnen, Tank belüften und Tankverschlußdeckel wieder schließen! Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffeintritt des Heizgerätes verbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe am Rahmenlängsträger zur Spritzwand verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe an vorhandenen Kraftstoffleitungen zum Leitungskanal am Fahrzeugboden führen und mit Kabelbinder fixieren

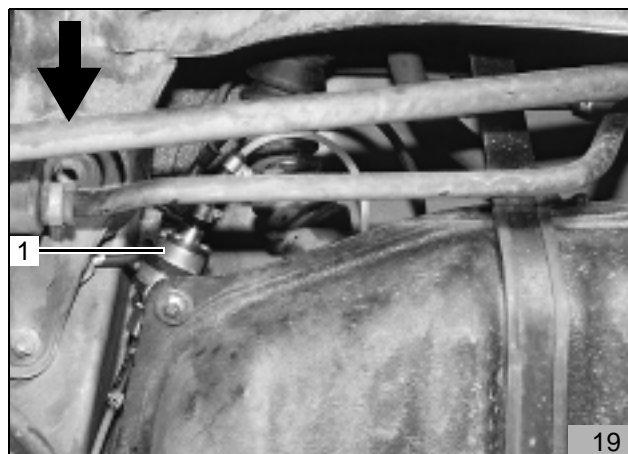
- Dosierpumpe wie in Bild 18 dargestellt mit gummierter Rohrschelle (18/1), Schwingmetallpuffer (18/3), Winkel (18/2) und Bundmuttern vormontieren



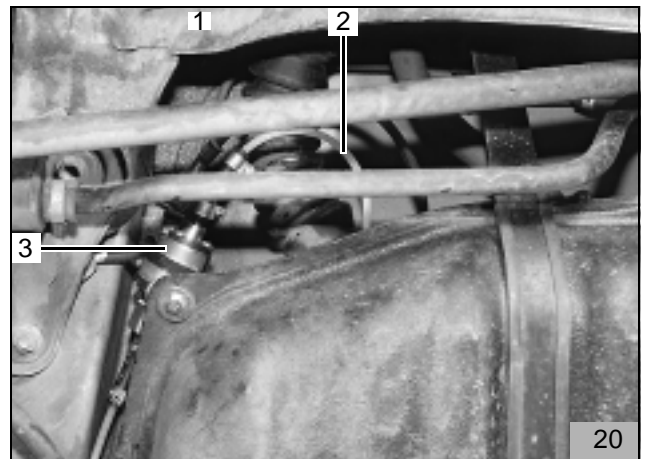
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe "Einbauanleitung"!

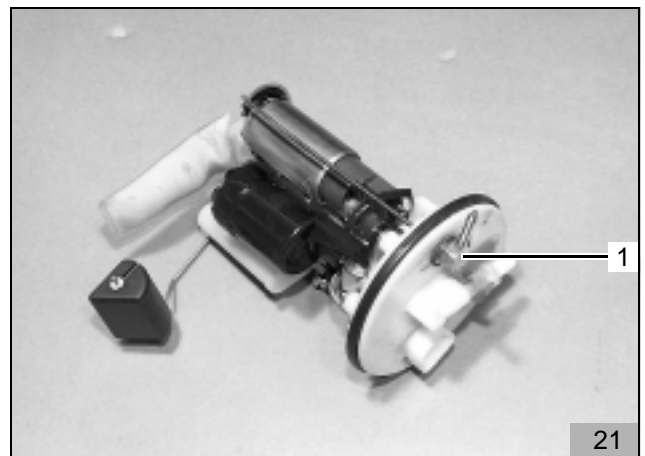
- Vormontierte Dosierpumpe (19/1) wie in Bild 19 dargestellt mit Schraube M6x20, 2 Karosseriescheiben und Bundmutter in vorhandener Bohrung am Tank befestigen



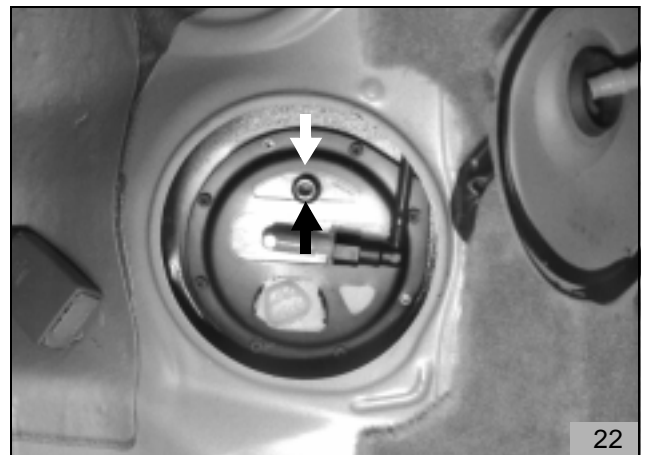
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum im Leitungskanal zum Einbauort der Dosierpumpe (20/3) verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (20/2) zum Heizgerät an der Dosierpumpe ablängen und mit Schlauchstück und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum (20/1) zur Dosierpumpe ablängen
- Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe aufstecken



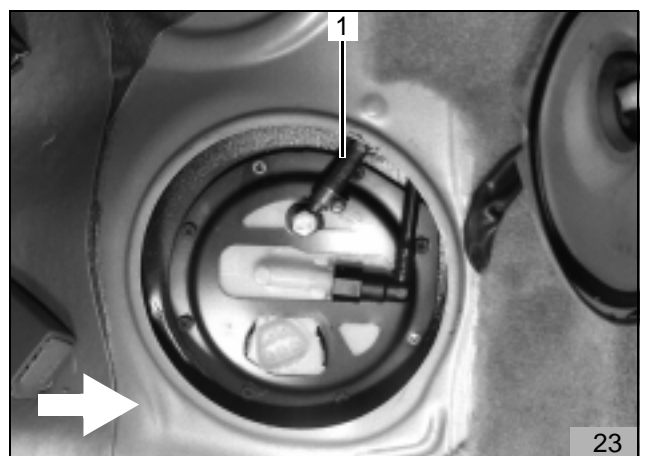
- Tankarmatur nach Herstellerangaben ausbauen
- Bohrung Ø 8,5 mm gemäß Bild 21 und Bild 22 in Tankarmatur bohren
- Tankentnehmer (21/1) um 210 mm kürzen
- Tankentnehmer in Tankarmatur einsetzen
- Tankentnehmer mit Scheibe, Gummidichtung und Mutter M8 befestigen



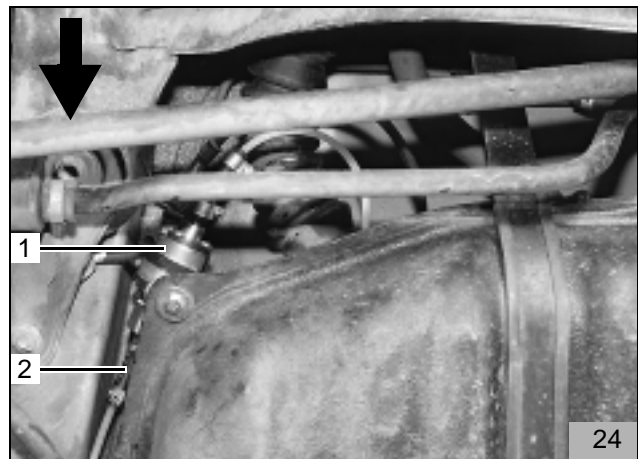
- Steg und Abdeckblech in Bereich des Tankentnehmers ausschneiden (Bild 22)



- Tankarmatur nach Herstellerangaben in Tank einbauen
- Schlauchstück (23/1) um 10 mm kürzen
- Mecanyl-Brennstoffleitung zur Dosierpumpe mit Schlauchstück (23/1) und Schlauchschellen am Tankentnehmer anschließen



- Mecanyl-Brennstoffleitung vom Tankentnehmer zur Dosierpumpe (24/1) verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Schlauchstück (24/2) und Schlauchschellen an der Saugseite der Dosierpumpe anschließen
- Brennstoffleitungen und Kabelbaum mit Kabelbinde fixieren



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

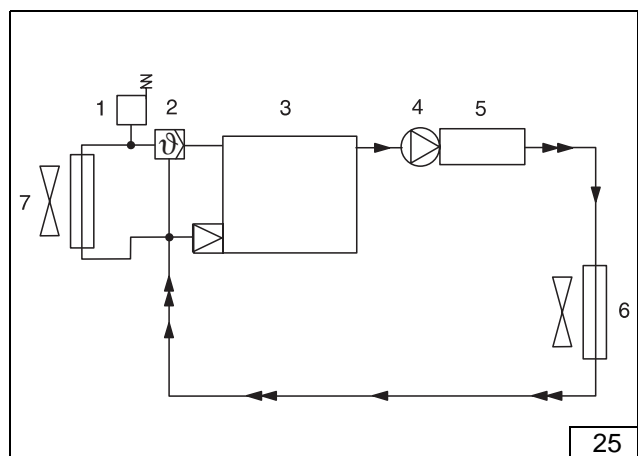
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 25)

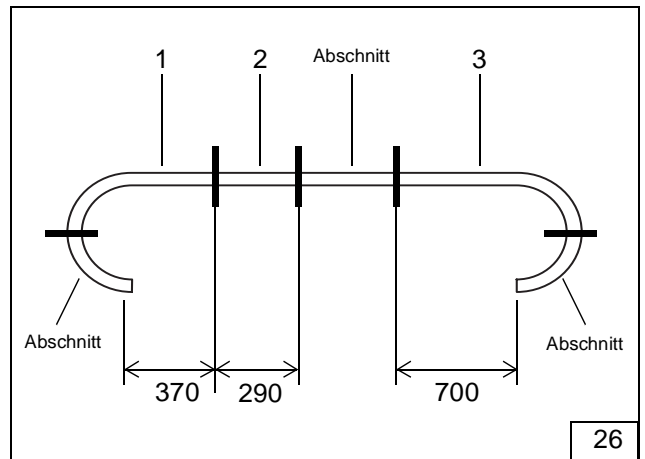
Legende zu Bild 25:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch drei Schlauchstücke wie in Bild 26 dargestellt ablängen:

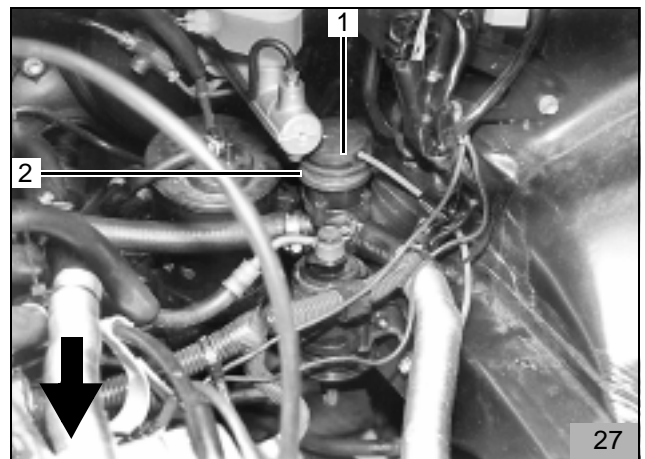
- 1 x 370 mm + 90°-Bogen (26/1)
- 1 x 290 mm gerade (26/2)
- 1 x 700 mm + 90°-Bogen (26/3)



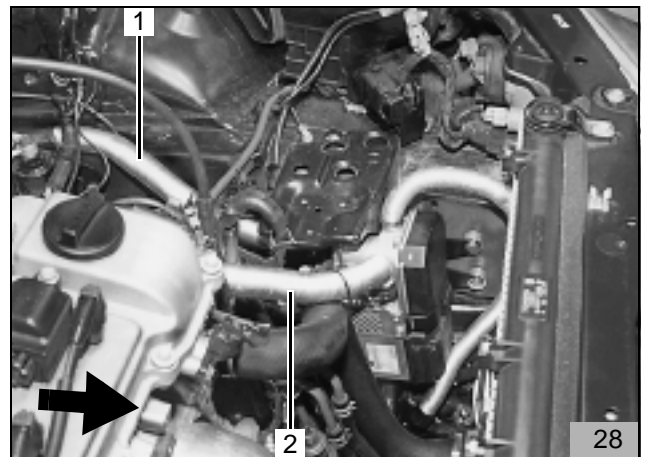
- Umwälzpumpe (27/1) wie in Bild 27 dargestellt unter Verwendung von gummierter Rohrschelle (27/2), Schwingmetallpuffer, Federring und Mutter an vorhandener Einschweißmutter am Federbeindom befestigen
- Adapterkabelbaum am Stecker Umwälzpumpe anstecken

HINWEIS:

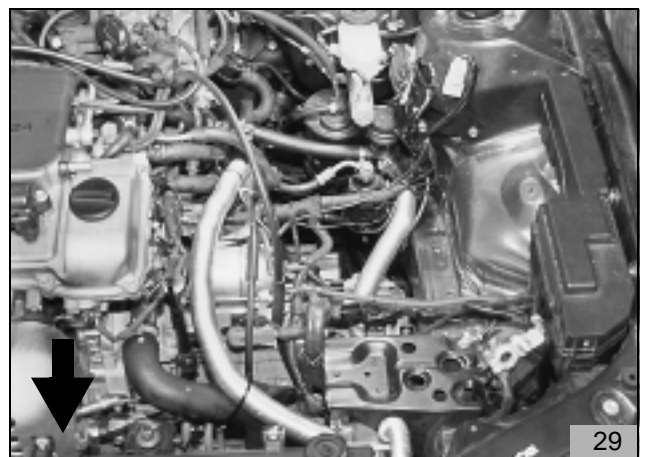
Durchflußrichtung der Umwälzpumpe beachten!



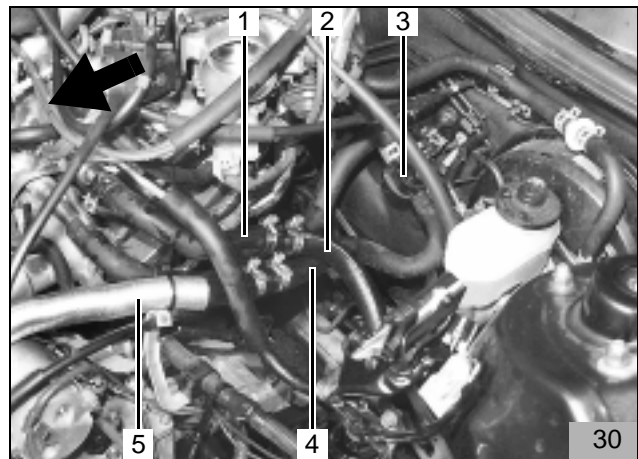
- Von beiliegendem Wärmeschutzschlauch 350 mm abtrennen und auf Wasserschlauch (28/1) 370 mm lang aufschieben
- Wasserschlauch (28/1) 370 mm lang mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Restlichen Wärmeschutzschlauch 650 mm auf Wasserschlauch (28/2) 700 mm lang aufschieben
- Wasserschlauch (28/2) 700 mm lang mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



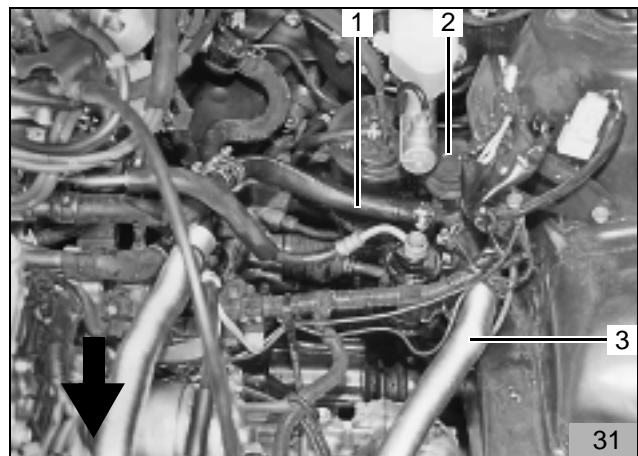
- Wasserschläuche wie in Bild 29 dargestellt verlegen



- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (30/1, 30/4) vom Motorausstritt zum Regulierventil (30/3) Fahrzeug-Wärmetauscher gemäß Bild 30 nach dem 90°-Bogen trennen
- Verbindungsrohre 18/20 mm in beide Schlauchenden einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschlauch (30/5) vom Heizgerät-Wasseraustritt mit Wasserschlauch (30/4) zum Regulierventil (Fahrzeug-Wärmetauscher) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Geraden Wasserschlauch 290 mm lang (30/2) mit Wasserschlauch (30/1) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch (31/1) (vom Motorausstritt) an der Umwälzpumpe (31/2) Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (31/3) zum Heizgerät-Wassereintritt an der Umwälzpumpe (31/2) Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche mit Kabelbindern fixieren



Vorwahluhr

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr ist eine Empfehlung!

Einbauort Vorwahluhr bei Fahrzeug ohne Sitzheizung siehe Bild 32

Einbauort Vorwahluhr bei Fahrzeug mit Sitzheizung siehe Bild 33

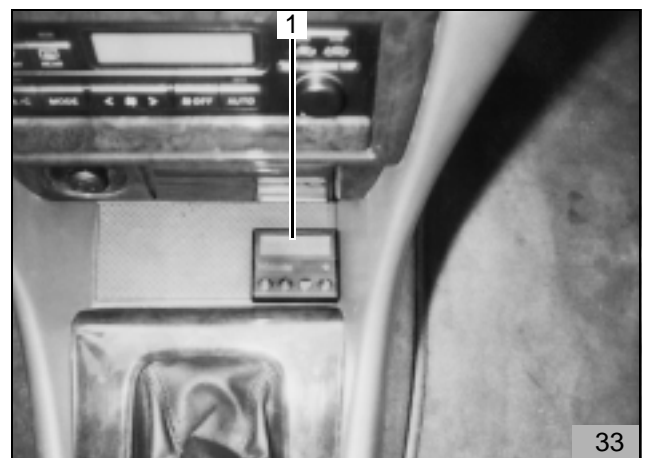
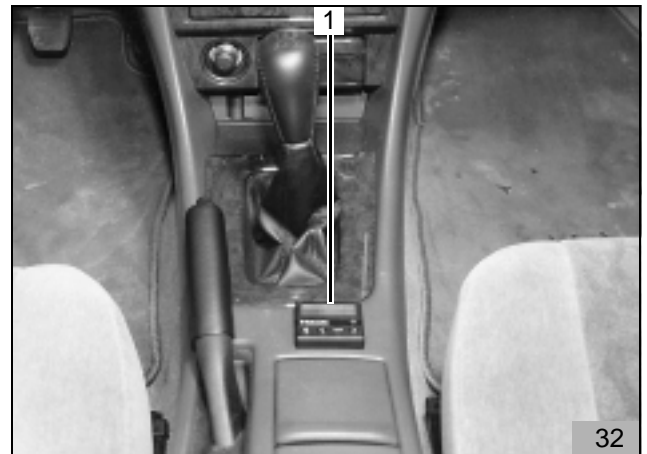
- Bohrschablone für Vorwahluhr an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)!

Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



Option Sommer-/Winterschalter

HINWEIS:

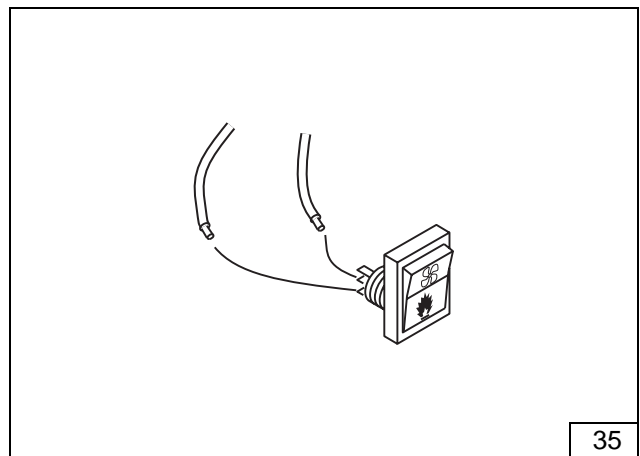
Der Sommer-/Winterschalter ist als Option erhältlich

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort des Sommer-/Winterschalters ist eine Empfehlung!

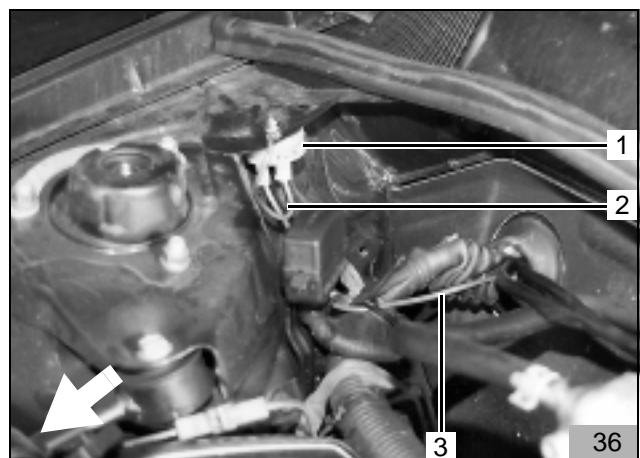
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (34/1) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen

- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 35 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen

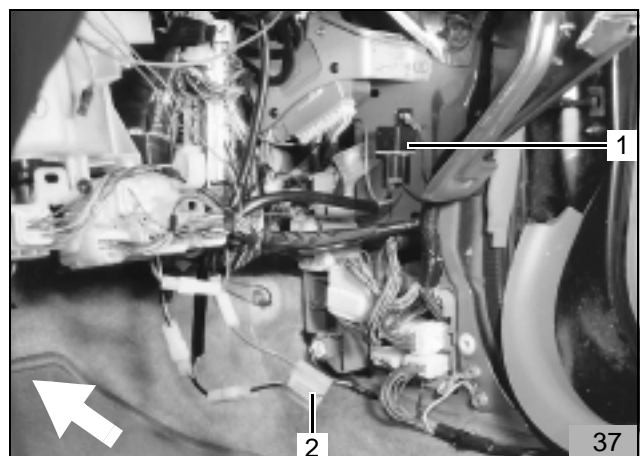


Gebälseansteuerung

- An beiliegender Masseleitung (36/2) br 2,5mm² Flachsteckhülse ancrimpen, Flachsteckhülsegehäuse aufstecken und Masseleitung am Vorwiderstand anstecken
- Masseleitung (36/2) gemäß Bild 36 ablängen und Kabelschuh ancrimpen
- Vorwiderstand (36/1) und Masseleitung (36/2) mit Schraube M5x20, Scheibe, Federling und Mutter wie in Bild 36 dargestellt an vorhandener Bohrung befestigen
- Flachsteckhülse am Reststück der Leitung br 2,5mm² (36/3) ancrimpen, Flachsteckhülsegehäuse aufstecken und am Vorwiderstand anstecken
- Leitung br 2,5mm² (36/3) durch vorhandene Kabeltülle in den Innenraum verlegen



- Zusatzrelais K3.1 (37/1) an der in Bild 37 dargestellten Position mit Blechschaube befestigen
- Anschlußstecker 2-polig (37/2) am Gebläsemotor abziehen



Elektrische Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 38 herstellen

- Leitung rot und schwarz vom Gebläserelais K3 zum Anschlußstecker des Gebläsemotors führen und passend ablängen

HINWEIS:

Abgetrennten Kabelbaum (Leitung rot und schwarz) für den Anschluß des Zusatzrelais (37/1) verwenden!

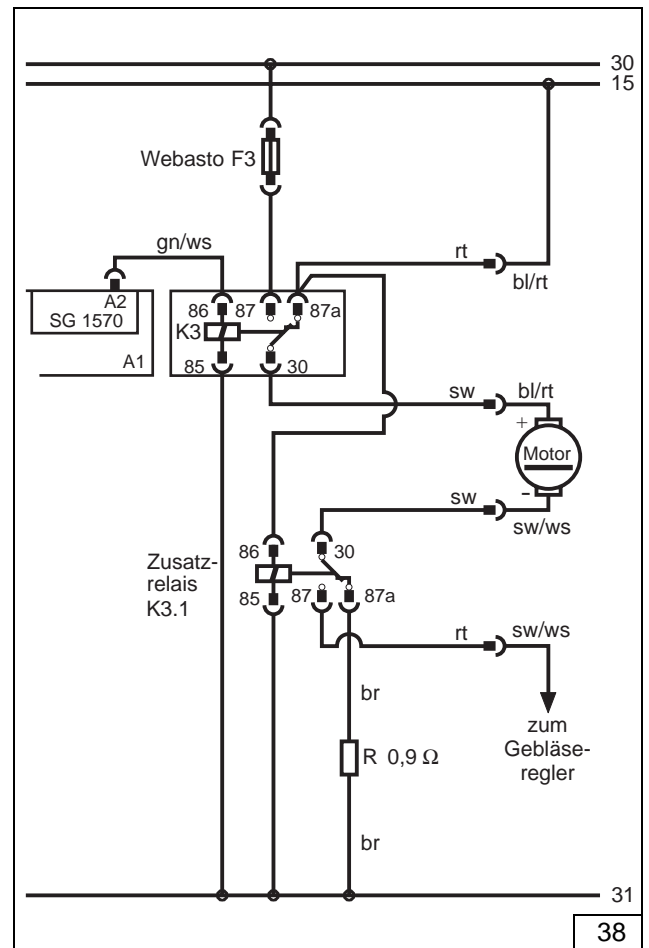
- Leitung rot an Zusatzrelais K3.1 Klemme 87 anschließen
- Leitung schwarz an Zusatzrelais K3.1 Klemme 30 anschließen
- Leitung br 2,5 mm² (Leitung vom Vorwiderstand) am Zusatzrelais K3.1, Klemme 87a anschließen
- Kabelbaum zum Anschlußstecker 2-polig (37/2) führen und passend ablängen
- Leitung blau/rot und Leitung schwarz/weiß ca. 50 mm vor dem Stecker trennen
- Flachsteckhülsen und Flachstecker ancrimpen
- Flachsteckhülsen-Gehäuse und Flachstecker-Gehäuse aufstecken

Gebläserelais K 3:

- Rote Leitung von Gebläserelais K3/87a mit Leitung blau/rot vom fahrzeugeigenem Gebläserelais verbinden
- Schwarze Leitung von Gebläserelais K3/30 mit Leitung blau/rot zum Gebläsemotor verbinden

Zusatzrelais K3.1:

- Rote Leitung von Zusatzrelais Klemme 87 mit Leitung schwarz/weiß zum Gebläse regler verbinden
- schwarze Leitung von Zusatzrelais Klemme 30 mit Leitung schwarz/weiß zum Gebläse motor verbinden
- Klemme 85 an Masse anschließen
- Klemme 86 mit K3/87a verbinden



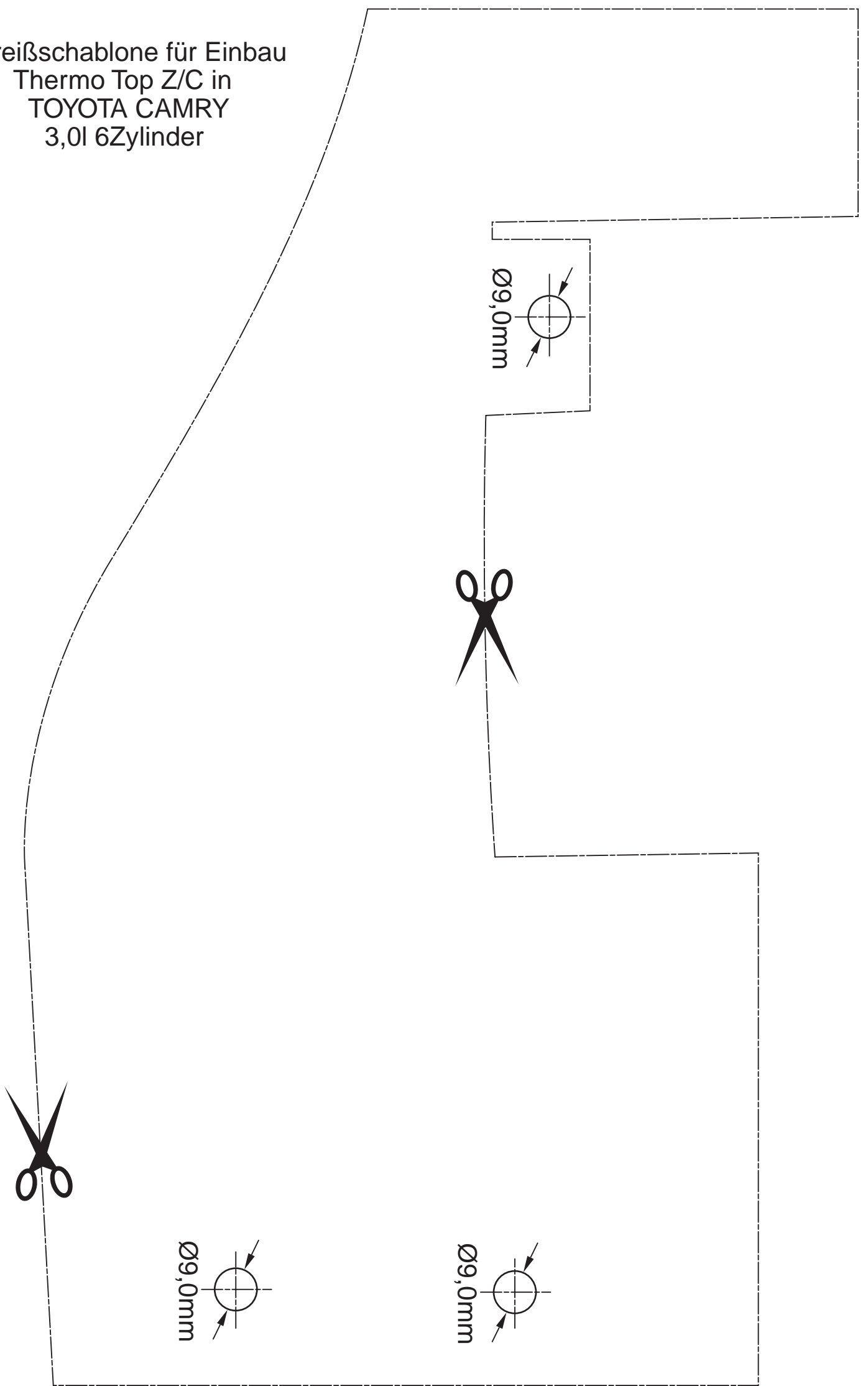
Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "Defrost" und „MAX., Gebläse auf Stufe 3 stellen (Bild 39)
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"

**Webasto**

Webasto Thermosysteme GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Anreißschablone für Einbau
Thermo Top Z/C in
TOYOTA CAMRY
3,0l 6Zylinder



Materialliste



Einbaukit Ident-Nr. 89388B

Thermo Top Z/C

Toyota Camry 6-Zylinder

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Menge
30743A	FLEX ROHR AG-A28 1000 LG.	1
64167A	TANKENTNEHMER KPL.	1
89858A	BTL.KLEINT.TOYOTA CAMRY 6-ZYL.	1
10907A	DISTANZSTUECK	2
109685	SCHEIBE DIN 9021-B5,3-ST-A3G	1
146706	6KT-MUTTER ISO 4032-M5-6-A3G	1
147249	6KT-SCHR. ISO 4017-M6X20-5.6-A3G	3
147486	6KT-SCHR. ISO 4017-M6X30-SZ-5.6-A3G	3
152552	FEDERRING DIN 128-A5-PHRF	1
152560	FEDERRING DIN 128-A6-PHRF	3
153265	SCHEIBE DIN 125-B6,4-ST-A3G	4
15752A	UMSCHALTRELAIS VOLT: 012	1
176389	FLACHSTECKER 6,3-2,5 NA EINZ	4
176591	FL.ST.HUELSE 6,3-2,5 NA EINZ	11
178705	STECKHUELSENGEHAEUSE 1-POL.	6
178799	FLACHSTECKERGEHAEUSE 1-POL.	4
20537B	ZYL.SCHR. DIN 912-M5X20-8.8-ZN/NI3G	1
216542	STECKHUELSENGEHAEUSE 5-POL.	1
242780	WINKEL	5
24304A	SCHEIBE DIN 9021-A7,4-ST-A3G	9
28817A	WIDERSTAND 0,9 OHM 40 WATT	1
337749	BLIND-EINNIETMUTTER M6	5
35452A	ROHRSCHELLE 48/15/6,4	1
457698	KABELSCHUH DIN 46225-A5-6-BD	2
85590A	STOSSVERBINDER 0,5-1,0 DURASEAL	2
87819A	LEITUNG FLRY 1,0 BR 1000 LG.	1
87852A	LEITUNG FLRY-2,5-BR 3000 LG.	1
89606A	LEITUNG FLRY-1,0-SW 1000 LG.	1
91743A	ADAPTERKABEL FUER U-PUMPE TT-C HA VOLT: 12V	1
776287	„D“ABG-HEFT THERMO TOP C	1
776261	„D“EBA TT-C (B) FUER TOYOTA CAMRY 6-ZYLINDER	1
64729A	„D“MATERIALLISTE FUER 64728A	1